

**SILVAN FELDER**

**Silvan Felder**

 Inhaber Verwaltungsrat Management AG,  
 Luzern

«Die Erkenntnis, dass Verwaltungsräte nicht einfach nur gut bezahlte Galionsfiguren für ein Unternehmen sind, hat sich schon seit längerer Zeit durchgesetzt», sagt Silvan Felder. Der Inhaber und Geschäftsführer der Verwaltungsrat Management AG, Luzern, sieht aber dennoch grossen Handlungsbedarf bezüglich Zusammensetzung und Professionalität von Verwaltungsräten. «Noch längst nicht alle Führungsgremien von Unternehmen sind mit den richtigen Leuten besetzt, gut organisiert und optimal geführt. Eigentlich müsste man bei der Besetzung von VR-Positionen mit der gleichen Sorgfalt vorgehen wie bei der Rekrutierung eines Geschäftsleitungsmitgliedes. Das ist leider häufig nicht der Fall.»

2001 hat Silvan Felder die **Verwaltungsrat Management AG** in Luzern gegründet. Zuvor war er in führenden Positionen in verschiedenen Unternehmen tätig, unter anderem als Geschäftsführer und Finanzchef bei der ehemaligen Granador-Gruppe.

Seit ihrer Gründung vor nun bald neun Jahren ist die Verwaltungsrat Management AG als Generalunternehmung für alle Verwaltungsratsfragen schweizweit mit einem einzigartigen Dienstleistungsangebot tätig. Sie fokussiert sich vollumfänglich auf das Themengebiet der Corporate Governance bei KMU und dabei insbesondere auf eine ganzheitliche und systematische Verwaltungsrats-tätigkeit. «Unsere Dienstleistungspalette umfasst im Wesentlichen die Befähigung (Beratung, Analyse, Prozesse, Instrumente), die Weiterbildung und Professionalisierung, die Vermittlung sowie die Zertifizierung von Verwaltungsräten», sagt Silvan Felder.

Eine steigende Nachfrage stellt Silvan Felder bei der «Selbstevaluation» von Verwaltungsräten fest. «Verwaltungsräte wissen heute sehr wohl, dass sie auch persönlich haftbar sind, je nach Geschäftsgang. Dieses Bewusstsein müssen wir nicht mehr speziell schärfen. Viele Führungsgremien von Unternehmen wissen jedoch nicht genau, wo sie stehen bezüglich ihrer aktuellen Tätigkeit und Organisation des Verwaltungsrates und ob diese einer «Best Practice» entsprechen. Hier ist unsere externe Expertenmeinung immer stärker gefragt.»

Wo sieht Silvan Felder Schwächen bei der Besetzung von Verwaltungsratsmandaten? «Die meisten VR-Sitze werden über ein persönliches Netzwerk besetzt. Das ist nicht a priori schlecht. Aber auch wenn man einen möglichen Kandidaten persönlich kennt, so sollte die Besetzung der Vakanz dennoch professionell ablaufen – professioneller jedenfalls, als dies heute leider oft der Fall ist.» Ein Denkanlass hierzu wäre, dass die gleichen oder zumindest ähnliche Massstäbe gelten wie bei der Besetzung einer Geschäftsleitung, ist Silvan Felder überzeugt. Zentral sei dabei, «dass ein Verwaltungsrat sich mit dem Produkt oder der Dienstleistung des Unternehmens identifizieren und die notwendige zeitliche Flexibilität und Verfügbarkeit aufbringen kann. Er muss Spass haben an seiner Aufgabe, dann ist auch sein persönliches und unternehmerisches Engagement gesichert.»

Silvan Felder weiss, wovon er spricht, ist er doch selbst Mitglied in mehreren Verwaltungsräten – so unter anderem bei der Jörg Lienert AG, der GWP Insurance Brokers AG, dem Schweizerischen Institut für Verwaltungsräte und Geschäftsleitungsmitglieder (sivg) sowie der HC Kriens-Luzern AG. Als ehemaliger Spitzenleichtathlet und gebürtiger Luzerner liege ihm die lokale Sportszene sehr am Herzen, sagt er.

[www.vrmanagement.ch](http://www.vrmanagement.ch)

Freitag, 05. März 2010

**WERBUNG**

«Beste Perspektiven  
für die berufliche  
Vorsorge»



**PKG** Die Pensionskasse für KMU